

Pressemitteilung

Nr. 43 / 18. September 2007

Seite 1 / 1

Feuerwehrhelm Dräger HPS 6200: Optimierter Tragekomfort bei höchstmöglicher Schutzwirkung

Der von Dräger vorgestellte Feuerwehr-Integralhelm Dräger HPS 6200 entspricht der Norm prEN 443:2006 und ist der leichteste nach dieser Norm zugelassene Helm auf dem Markt. Er wurde zusammen mit Kunden als Optimierung des bereits bewährten Feuerwehrhelmes HPS 6100 entwickelt.

Ein spezielles Fertigungs- und Lackierverfahren sorgt dafür, dass die hochtemperaturbeständige Duroplast-Helmschale auch bei extremer Hitzeeinwirkung höchste mechanische Beständigkeit gegen Schlageinwirkung und Durchdringung bietet. Darüber hinaus erweist sich der Lack des Helms als besonders robust gegen Kratzer.

Integrierter Gesichtsschutz

Das neue bis in den Kinnbereich verlängerte Visier (entspricht der Zulassung nach EN 14458 – klassifiziert als Gesichtsschutz) aus hochrobustem Polysulfon-Material ist bernsteinfarben getönt. Damit haben Anwender auch bei heruntergezogenem Visier noch Blickkontakt. Durch die integrierten Anfasshilfen lässt sich das beidseitig kratzfest beschichtete Visier auch mit Feuerwehr-Handschuhen leicht öffnen und schließen. Eine neue integrierte Flamm- und Hitzebarriere sorgt für ein besseres Klima im Helm. Ein veränderter Polsterschutz im Ohrenbereich verbessert wesentlich den Tragekomfort und die Akustik. Adaptionssysteme ermöglichen die Kombination des Dräger HPS 6200 mit der neuen Vollmaske Dräger FPS 7000 bzw. mit den Atemschutzmasken Panorama Nova-S oder F2-S.

Die Drägerwerk AG ist ein international führender Konzern der Medizin- und Sicherheitstechnologie: Dräger-Produkte schützen, unterstützen und retten Leben. 1889 gegründet, erzielte der Technologiekonzern im Jahre 2006 weltweit einen Umsatz von 1.801,3 Mio. Euro und ein EBIT von 148,2 Mio. Euro. Heute beschäftigt der Lübecker Konzern rund 10.000 Mitarbeiter in mehr als 40 Vertriebs- und Servicegesellschaften weltweit und ist in rund 190 Ländern vertreten. Der Unternehmensbereich Safety bietet Produkte, Dienstleistungen und Systemlösungen für ein umfassendes Gefahrenmanagement, insbesondere für den Personen- und Anlagenschutz. Weitere Informationen unter www.draeger.com.

Kontakt

Corporate Communications:
Christine Reimann
Tel. +49 451 882-1547
christine.reimann@draeger.com
draeger.com

Investor Relations:
Vanina Herbst
Tel. +49 451 882-2685
vanina.herbst@draeger.com

Drägerwerk AG
Moislinger Allee 53–55
23542 Lübeck, Deutschland
www.draeger.com